

Wer bin Ich?

Das wahre Glück, mir selbst zu begegnen

Leitung: Prof. Dr. Franz Ruppert

Wer bin Ich? Was will Ich? Die Frage nach der Identität ist für das eigene Leben von grundlegender Bedeutung. Leider kann durch traumatisierende Erfahrungen eine Spaltung zwischen Psyche und Körper stattfinden. Das gesunde Ich ist dann nicht mehr in der Lage, das eigene Verhalten sinnvoll zu steuern. Dann sind wir auch in Beziehungen und in Liebesangelegenheiten bei unserer Arbeit nicht bei uns, sondern handeln angetrieben von Trauma-Überlebensstrategien oft wie fremdgesteuert. Wir sind von unserem Körper abgespalten und missverstehen unser körperliches Leiden als „Krankheiten“.

Mit Hilfe der Anliegenmethode gelingt es, ein dynamisches Bild der inneren Wirklichkeit im Außen dazustellen. Dadurch wird es möglich, psychische Spaltungen zu erkennen und zu überbrücken. Es ist daher sinnvoll, sich ein eigenes Anliegen für eine mögliche Selbstbegegnung vorab zu überlegen. Die Plätze für die therapeutische Arbeit werden im online-Seminar ausgelost.

„Mit meiner Unterschrift auf der Teilnehmerliste erkläre ich, dass ich in eigener Verantwortung an diesem Seminar teilnehme.

- Wenn ich Resonanzrollen übernehme, mache ich dies in eigener Verantwortung. Ich weiß, dass ich aus einer Resonanz aussteigen kann, wenn ich mich selbst schützen muss. Ich übe in der Resonanz keine Gewalt und keine sexuellen Übergriffe gegen andere Personen aus und nehme keine Sachbeschädigungen vor.
- Wenn ich selbst für mich arbeite, entlasse ich die ResonanzgeberInnen wieder angemessen aus ihrer Resonanz.
- Im Bedarfsfalle werde ich selbst dafür sorgen, weitere psychotherapeutische Hilfe in Anspruch zu nehmen.
- Wenn ich das Seminar vorzeitig verlasse, teile ich das dem Administrator des Seminars und der Seminargruppe zuvor mit.
- Ich verpflichte mich zur Verschwiegenheit in Bezug auf Persönliches und Privates, das mir im Verlaufe des Seminars von den anderen Seminarteilnehmern bekannt wird.“

Für die Zeit des Seminars liegt die therapeutische Verantwortung bei mir. Darüber hinaus gehende einzeltherapeutische Begleitung kann ich in der Regel nicht anbieten. Ich verweise dazu auf meine Therapeuten-Empfehlungsliste, auf der Kolleginnen und Kollegen genannt sind, die nach dem Ansatz der Identitätsorientierten Psychotraumatherapie“ (IoPT) therapeutische Begleitung anbieten können (www.franz-ruppert.de). Wenn Sie während des Seminars Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte auch an meine Seminarassistentin (wird zu Seminarbeginn vorgestellt).